

geschrieben. Dieser Umstand wirft die Frage auf, ob er irgendwo gekürzt oder ausgelassen hat. Sie ist nicht eindeutig zu beantworten. Wir können nur vermuten, daß zu den überlieferten Beschreibungen ursprünglich auch die Urbare der Höfe, die Beschreibungen der abhängigen Hufen und ihrer Dienste, sowie Angaben über das Salland gehörten. Dafür spricht, daß derartige Angaben sonst den fast alleinigen Inhalt der Urbare bilden. Um ihretwillen wurden die Urbare überhaupt angelegt, denn nur aus ihrer Kenntnis ergab sich das Bild der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit eines Hofes. So, wie die Beschreibungen der Königshöfe heute vorliegen, kann man sich kein richtiges Bild von dem Zweck machen, der mit ihnen verfolgt werden sollte. Was an Vorräten (Ernte und andere) und Vieh aufgezählt ist, hätte die Zentralverwaltung eigentlich schon aus den im CV verlangten Abrechnungen — die Befolgung dieser Vorschriften vorausgesetzt — wissen müssen. Trotzdem hätte vielleicht Veranlassung sein können, sich über diese Bestände noch einmal zu informieren, aber einer derart auf den Augenblick ausgerichteten Zweckbestimmung widerspricht die Aufnahme der unveränderlichen Werte, wie Hofanlage, Baulichkeiten usw. Unterstellen wir, die Beschreibungen wären tatsächlich nur in dem erhaltenen Umfang angefertigt worden, dann müssen sie eigentlich für die Zentralverwaltung unbefriedigend gewesen sein. Aus den gemachten Angaben war über die Größe und Leistungsfähigkeit der Höfe so gut wie nichts zu entnehmen; und was zu sehen war, die Menge der Vorräte, das war spätestens nach der neuen Ernte überholt.

Insgesamt erinnern unsere Beschreibungen viel mehr an die im CV — speziell im c. 63 — geforderten Abrechnungen als an alles, was wir sonst aus Urbaren kennen. Ich möchte überhaupt annehmen, daß die Beschreibungen der Höfe wenigstens teilweise nach den dort vorhandenen Unterlagen angelegt worden sind. Gewisse Unterschiede in der Benennung von Wirtschaftsgebäuden scheinen mir den Einfluß örtlich verschiedener Bezeichnungen zu verraten. Das geht am klarsten aus der folgenden Tabelle hervor.

	Annappes				Hof	Hof	Hof	Hof
	Fronhof (I)	Vorwerk 1	2	3	II	III	IV	V
<i>stabulum</i>	1	—	—		1	1	1	—
<i>spicaria</i>	2	—		1	5	4	2	1
<i>scurae</i>	3	3	3	2	—	—	3	2
<i>granea</i>	—	—	—	—	3	—	—	—
<i>horrea</i>	—	—	—	—	—	2	—	—